

Landesliga Damen Hannover

TSV Loccum : TuS Hasede
Freitag, 10.03.2023, 19:30 Uhr

Marx bleibt gegen den TSV Loccum ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 8:3-Auswärtserfolg des TuS Hasede im umdisponierten Spiel der Landesliga Damen Hannover beim TSV Loccum endgültig fest.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Elbers / Fahrenholz letztlich im Repertoire, um Marx / Peter final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 3:11, 3:11. Nicht einen Satzgewinn überließen Haßelbusch / Müller-Dreeke ihren Gegnerinnen Rössig / Matiske beim sicheren 3:0-Sieg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Meike Haßelbusch lag gegen Susanne Peter bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen anschließend Petra Müller-Dreeke letztlich parat, um Bettina Marx final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Angela Matiske konnte Maria Elbers anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Ingrid Fahrenholz hatte am Nachbartisch gegen Stefanie Rössig bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TSV Loccum und des TuS Hasede. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte daraufhin Meike Haßelbusch beim 2:3 gegen Bettina Marx. Das Spiel, das bereits von der Papierform als umkämpft erwartet werden konnte, verlor Haßelbusch dennoch im 5. Satz. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im dritten Satz, der insgesamt 34 Punkte beinhaltete. Einen Zähler für die Gäste musste Petra Müller-Dreeke bei der 1:3-Niederlage gegen Susanne Peter hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Maria Elbers gegen Stefanie Rössig, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Ingrid Fahrenholz war im Einzel gegen Angela Matiske nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Bettina Marx wurden derweil Maria Elbers indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Diese Niederlage war gleichzeitig die 10. für Elbers seit Beginn der Saison, während ihm bislang 2 Siege gelangen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Durch diese Niederlage hat der TSV Loccum in der Saison nun 3 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 4 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 26.03.2023 gegen den SV Kirchweyhe an. Für den TuS Hasede steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Frielingen am 17.03.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 17:11 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Loccum

Doppel: Elbers / Fahrenholz 0:1, Haßelbusch / Müller-Dreeke 1:0

Einzel: M. Haßelbusch 1:1, P. Müller-Dreeke 0:2, M. Elbers 0:3, I. Fahrenholz 1:1

TuS Hasede

Doppel: Marx / Peter 1:0, Rössig / Matiske 0:1

Einzel: B. Marx 3:0, S. Peter 1:1, S. Rössig 2:0, A. Matiske 1:1